

Rechenschaftsbericht 2024/25

Wir sind 7 Mitglieder im Kreistag

Jürgen Dannwolf, Blaustein

Klara Dorner, Ehingen (Fraktionsvorsitzende)

Christopher Eh, Dietenheim (stellvertretender Fraktionsvorsitzender)

Jürgen Haas, (stellvertretender Fraktionsvorsitzender)

Thomas Kayser, Blaubeuren

Mathilde Maier, Langenau

Lisa Späth, Dornstadt

Sitzungen in der Zeit von Juni 2024 bis 2025

- Ausschusssitzungen: ges. 13,
ich selbst nahm an 8 teil
- Kreistag: 8 Sitzungen
- Fraktionssitzungen:
(13 Sitzungen), davon die meisten am
Samstagvormittag
- Fraktionssprechersitzungen
(Infos über und Vorbesprechung von Themen)

Sitzungen in der Zeit von Juni 2024 bis 2025

- Weitere Sitzungen
(Aufsichtsratssitzungen und Verwaltungsratssitzungen der Krankenhaus GmbH, der Sparkasse, der Kreisbau und der TAD. (Gewählte Vertreter) sowie Sitzungen des Jugendhilfeausschusses, kommunale Gesundheitskonferenzen, ...
(Lisa, Thomas, Mathilde, Christopher, Jürgen Haas, Jürgen Dannwolf, Klärle)
- 3 Gesellschafterversammlungen (ADK GmbH)

Arbeit als Fraktionsvorsitzende

- Gespräche mit:
Caritas (3), Freundeskreis für Migranten, Jobcenter, Stromgenossenschaft,
- Veranstaltung „Blaulichtfamilie“ und was sie tut mit Martin Gerster (MdB) in Illerkirchberg
- Neugründung des OV im Illertal
- Einweihung Autismuszentrum, Radewegeeröffnungen
- Riedlingen, Kolping Berufsschule Gespräch mit SuS der Klassenstufen 1 bis 13 über Aufgaben des Kreistags und warum ehrenamtliches Engagement notwendig ist
- Mitarbeit in verschiedenen Untergruppen im Gesundheitswesen

Infofahrten und Kreisbereisungen

- 3 ganze Tage zusammen mit der Verwaltung und vielen neuen, aber auch älteren KollegInnen zum Kennenlernen aller Einrichtungen im Kreis sowie eventuelle Baustellen zur Sanierung
- OEW-Versammlung in Ehingen
- Bildungsfahrt 3 Tage nach Bozen Wasserstofftechnik und ÖPNV

Zusätzlich außerhalb der Sitzungen des Kreistages unsere Themenschwerpunkte

- Caritas:
 - Kennenlernen der neuen Leiterin, wie eine Zusammenarbeit möglich sein könnte, zukünftige Organisationsstrukturen, Sorge über Finanzierungsprobleme
- Kommunale Gesundheitsversorgung (Ärztmangel, sektorenübergreifende Zusammenarbeit, mehrere Pflegekonferenzen)
- Runder Tisch Integration
- Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen
Radwegekonzeption, Nachhaltigkeitsstrategien, ÖPNV-Konzeption

Umwelt und Technik

- Vorberatungen zu Gebührenkalkulation 2025 Abfall und Vergabe Gerätewagen Transport
- Vorberatung Haushaltsplan
Sanierung Straßenmeistereien und Merklingen?
Vorstellung der Machbarkeitsstudie und weitere Vorgehensweise
Radwege Kirchbierlingen-Berg, Ringingen-Oberdischingen, Sanierung Achstetter Str., Ersingen, Ausbau Hütten-Schmiechen Baubeschluss
- Vergabe von Belagsarbeiten an verschiedenen Kreisstraßen, Vergabe von Pischekbrücke, Neubestellung Naturschutzbeauftragte/r (Blaustein bis Westerheim)

Umwelt und Technik

- Winterdienststützpunkt Lonsee-Ettlenschieß
Schlussabrechnung
- Zukunft Straßenmeistereien Langenau und Merklingen
Entsorgungszentrum Langenau Vergabe Bauarbeiten
Poolflächenvertrag Windkraft mit Vattenfall, Vorranggebiet
Lonsee-Ettlenschieß
- Sitzung im Feuerwehrgerätehaus in Dornstadt
Stützmauer Blaustein, Radwege bei Altheim, Moosbeuren–
Britschweiler,
Digitalisierung im Straßenbetrieb (Telematik),
Deponienachsorge im Landkreis mit Kostenberechnung
Übergabe Abrollbehälter EÖW2, Vorstellung Drohnen u.
Gerätewagen
Eckwerte Gebührenkalkulation Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Bildung, Gesundheit, Kultur u. Soziales

- Gewerbliche Berufsschule (neu CNC-Maschine)
neuer Bildungsgang SuS ohne Ausbildungsvertrag Berufsfeld
Metall
Berichte Jobcenter und Suchtberatung
- Bericht Umsetzung Teilhabeplan, Bericht Schulen im ADK,
betreutes Wohnen, Bericht über Quartiersprojekte
- Vorberatung Haushaltsplan, Netzwerk Demenz (Aktivierung v.
Ehrenamtlichen), Tagesbetreuung im ADK (Strukturen u.
Angebote)
- Präsentation Magdalena-Neff- und Schmiechtalschule (dazu
Raumnotbehebung im Businesspark Ehingen)
Kindertagespflege, Elternbeiträge und überbrückende
Kindertagespflege, Fortschreibung Tagespflege im ADK
- Präsentation Bodelschwingschule u. Schulkindergarten, Bericht
über alle Integrationsmaßnahmen u. Projekte
Autismus: Entwicklung und aktuelle Aktivitäten,
Bericht über die Arbeit des Pflegestützpunktes

Verwaltungsausschuss

- Personalangelegenheiten und Wahl der Leitung Personennahverkehr, Bericht über die Entwicklung des Haushaltsjahres, Operative Ziele des Nachhaltigkeitsprogramm (Vorberatung), Bericht aus der Verwaltungspraxis der Ausländerbehörde, Zieldefinition Nahverkehrsplan
- Personalangelegenheiten, Feststellung Jahresabschluss 2023, aktueller Stand Regio-S-Bahn Donau-Iller e.V., Beitrags- u. Finanzierungsordnung dazu, Ausbau Brenzbahn
- Vorberatung Haushaltsplan, Personalangelegenheiten, Bericht über regionale Wasserstoffvorhaben
- Personalangelegenheiten, Übertragungen von Haushaltsermächtigungen aus 2024, Stand der Digitalisierung in der Landkreisverwaltung (Haushaltsantrag)
- Personalangelegenheiten, Weiterführung Digitalisierungszentrum Ulm-Alb-Donau-Biberach-Neu-Ulm, Bericht über Fahrgastzahlen, Bericht Zulassungsstelle (Haushaltsantrag)

Themen im Kreistag

- Verabschiedung der operativen Ziele mit Indikatoren und Maßnahmen des Nachhaltigkeitsprogrammes, Zieldefinition Nahverkehrsplan (Beschluss), Ehrung u. Verabschiedung von ausscheidenden Kreistagsmitgliedern
- Konstituierende Sitzung und Besetzung diverser Gremien und Funktionen
- Wahl des Landrats
- Verpflichtung des Landrats

Themen im Kreistag

- Wahl ehrenamtlicher Richter im Sozialgericht, Feststellung von Jahresabschlüssen 2023, Gebührenkalkulation Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Beschluss Radwegekonzeption, Ausbau Brenzbahn und unser Beitrag dazu, Info zu Radschnellwegen
- Einbringung Haushalt und Wirtschaftsplan 2025 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Vorstellung Ausbau Alaufstieg im Zug der A8 durch Autobahn GmbH, Tourismusbericht, Geflüchtete im ADK – aktuelle Information
- Verabschiedung Haushalt und Wirtschaftsplan 2025 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Änderung der Abfallsatzung

Themen im Kreistag (aktuell)

Sparmaßnahmen

- Personalangelegenheiten
Pischekbrücke Baubeschluss, Sonderbucher Steige: Bericht zum aktuellen Stand
- Baubeschluss: Ersatzneubau Krankenhaus Ehingen

Änderung der Satzung zur Schülerbeförderung,

Personalangelegenheiten, Bericht über Schulen im ADK u. zur Hectorakademie,
Bericht Abschluss Förderprogramm Digitalpakt Schule, Sonderbucher Steige, aktueller Stand, Breitbandbericht 2025
- Nächste Sitzung 14. Juli
Thema: wie geht es weiter????

Informationen für die Öffentlichkeit und Bürgerprotokolle

So steht es auf der Website

Der Kreistag des Alb-Donau-Kreises,
Kreistag Infoportal

<https://alb-donau-kreis-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Zum Kreistag Infoportal gelangen Sie **hier**. Dort finden Sie alle wichtigen Informationen über die Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse, die öffentlichen Beschlussvorlagen sowie die Satzungen des Kreisrechts.

Informationen

Tagesordnung

TOP-Liste

Informationen

2 Dokumente



Öffentliche Bekanntmachung



Bürgerprotokoll



Öffentlicher Teil: Beginn 14:30 Uhr

01

(Ersatz-)Neubauprojekt des Alb-Donau Klinikums am Standort Ehingen - Grundsatzbeschluss

Beschluss: einstimmig beschlossen

2025/057

Warum wir sparen müssen?

Schwerpunkt unserer Arbeit in den letzten Monaten war und ist die Konsolidierung des Haushalts, auch damit wir wieder investieren können.

- Bisher 2 Klausurtagungen, davon eine ganztägig zum Thema Einsparmöglichkeiten im Kreishaushalt. In allen Dezernaten.
- Wir selbst befassten uns bereits in 3 Fraktionssitzungen damit!
- Das tut weh - und wir müssen den Bürgerinnen und Bürgern sagen, dass wir auf viele bisher gerne genommene Annehmlichkeiten in Zukunft verzichten müssen. Dazu gehören in erster Linie natürlich unsere **Freiwilligkeitsleistungen**.

Warum wir sparen müssen

Warum fehlt uns Geld zu einem ausgeglichenen Haushalt?

Viele Pflichtaufgaben, die der Kreis erfüllen muss, werden zum Teil vom Land, aber auch vom Bund uns zugeteilt. Leider werden die dafür versprochen Gelder oft mit einer Verzögerung von bis zu 2 oder 3 Jahren bezahlt oder nicht in der versprochenen Höhe übermittelt, das heißt, der Kreis muss vorfinanzieren.

- **Unsere größten Defizite entstehen im Sozialhaushalt**
- Insgesamt fehlen uns derzeit etwa 16,2 Millionen, davon 9,4 Millionen im Sozialhaushalt und ein erhöhter Verlustausgleich an die Krankenhaus GmbH in Höhe von 1,7 Millionen.
- **Woran liegt das?**
Gründe dafür: verspätete oder nicht gezahlte Mittel für die Kosten des Bundesteilhabepfandes und unsere sogenannten „Fehlbeleger“ in den Flüchtlingsunterkünften. Flüchtlingen müssen nach der Anerkennung spätestens entweder in eine von der Kommune gestellte Anschlussunterbringung oder alleine, auf dem freien Wohnungsmarkt in der Kommune gefundene Mietwohnung – dann nach der Anerkennung erstattet der Bund uns keine Kosten mehr. Findet die Kommune nichts, können wir sie nicht wohnsitzlos werden lassen, sondern behalten sie in den Wohnheimen. Diese Situation benennt man im Fachjargon mit „Fehlbeleger“

Was tun? Lasst mich dazu ein paar Gedanken so sagen! Nachtrag und Ausblick!

Wir müssen sparen, denn der Kreis muss wie eine Kommune einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. In guten Zeiten konnten wir auch Dinge finanzieren, die sogenannte Freiwilligkeitsleistungen beinhalteten. Da der Kreis viele gesetzliche Aufgaben zu erfüllen hat, die vor allem der Bund und das Land vorgeben, wurden unsere Ausgaben immer höher und unsere Rücklagen schrumpften immer mehr dahin- Da der Kreis Aufgaben für die Kommunen übernimmt, die eine Kommune nicht leisten kann, bekommen wir von ihnen einen prozentualen Teil des Gelds, das die Kommune hat. – Das nennt man dann die Kreisumlage.

Weitere Einnahmen sind anteilig die Grunderwerbsteuer und Bußgelder, die aus der Geschwindigkeitsübertretung anfallen. Ansonsten Schlüsselzuweisungen, berechnet nach der Finanzkraft Ausgleichszahlungen von Bund und Land für gesetzliche Aufgaben. Die kommen leider sehr oft zeitlich stark verzögert.

**Nur, wenn alle den Gürtel etwas enger schnallen,
können wir den Zusammenhalt organisieren!**

In finanziell schwierigen Zeiten müssen wir zuerst auch bei der Finanzierung von nicht gesetzlichen Aufgaben (Freiwilligkeitsleistungn) kürzen. Das tut weh – aber wir haben keine Wahl – außer wir erhöhen die Kreisumlage so, dass der Kreis sein Auskommen hat. Das geht dann aber auf Kosten der nicht gesetzlich vorgeschriebenen Angebote der Gemeinden.

Gemeinsam schaffen wir es und finden eine Lösung!
Gerne sind wir für weitere Ideen und Vorschläge offen!
Bringen Sie Ihre Ideen ein!

Ihre SPD- Kreistagsfraktion

Klara Dorner

Klara.Dorner@t-online.de